

Handout zum Thema:

Evaluation von Open-Source-Lernplattformen: Installation und Konfiguration

Eckpunkte einer Evaluation

- Ist die Beschreibung, Analyse und Bewertung
- bezieht sich meist auf **Kontext** (Voraussetzungen, Rahmenbedingungen), **Struktur**, **Prozess** und **Ergebnis** (Produkt)
- orientiert sich an **konkreten Fragen** von Entscheidungsträgern

Definition von Lernplattformen

- Organisation und Betreuung webunterstützten Lernens
- **Präsentation** von Inhalten (Text, Grafik, Bild, Ton, Film ...)
- **Kommunikation** (asynchron wie etwa E-Mail sowie synchron wie etwa Chat)
- **Verwaltung** (zur Verwaltung von Kursen, Inhalten, Terminen ...)
- Werkzeuge (um Aufgaben und Übungen zu erstellen / zu bearbeiten)
- Evaluations- und Bewertungshilfen

Evaluations-Kandidaten

- **Moodle**
 - o besteht seit 1999 und wird von Martin Dougiamas in Australien entwickelt.
 - o unterstützt 60 Sprachen.
 - o mehr als 20.000 dokumentierte Installationen.
- **Stud.IP**
 - o besteht seit 1999/2000 und wird an der Universität Göttingen entwickelt.
 - o hat seine Stärke in der Verwaltung von Einrichtungen, Kursen und Gruppen.
 - o eignet sich zur Verzahnung mit Ilias.
- **Ilias**
 - o besteht seit 1997 und wird an der Universität Köln entwickelt.
 - o hat seine Stärke in der umfangreichen Inhaltserstellung und -verwaltung.
 - o eignet sich zur Verzahnung mit Stud.IP.
- **eStudy**
 - o besteht seit 2003 und wird an der FH-Giessen entwickelt.
 - o ist innovativ durch die Entwicklung der Module Planspiel und Foto-Forum.

Anforderungskriterien der Evaluation

- Einfache Installation (möglichst geringe Einarbeitungszeit)
- Flexible Konfiguration (Anpassungsmöglichkeiten an die örtlichen Gegebenheiten)
- Erweiterbarkeit (Möglichkeiten eigene Funktionalität einzubinden)
- Einbindung in bestehende Systeme (z.B.: Authentifizierung über bestehende Systeme)

Die Gewichtung der Anforderungskriterien muss je nach Anwendungsfall festgelegt werden.